



Auf Anhieb zwei Sitze im Rat

Bei den Kommunalwahlen am vergangenen Sonntag hat DIE LINKE. Haan auf Anhieb mit zwei Sitzen den Einzug in den Stadtrat geschafft. Wenn man bedenkt, daß wir nur 5 Monate Zeit hatten uns und unsere Positionen in Haan bekannt zu machen und daß wir nur ein Budget von € 500,- für den Wahlkampf zur Verfügung hatten, ist dies ein großer Erfolg. Dafür möchten wir uns bei allen bedanken die uns gewählt und/oder im Wahlkampf unterstützt haben. Wir betrachten dieses Votum als Ansporn für unsere Arbeit und freuen uns auf eine spannende Zeit im Haaner Stadtrat.

Haan braucht einen Integrationsrat

Wir betrachten die bei uns lebenden Ausländer als Bereicherung, aber wir wissen, daß die kontinuierlich steigende Zahl an ausländischen Mitbürgern zu einem Problem werden könnte, wenn es uns nicht gelingen sollte, daß diese sich als Teil der Gesellschaft ansehen und nicht als daneben stehend. Damit dies gelingen kann ist eine intensive Zusammenarbeit mit Vertretern aller bei uns lebenden Kulturen notwendig. Dies ist eine Aufgabe die man nicht „mal so nebenbei“ erledigen kann, daher haben wir für den neuen Rat die Schaffung eines *Integrations- und Kooperationsrats* beantragt. Dieser soll sich unter anderem darum kümmern, daß es mehr Angebote gibt, bei denen sich Deutsche und ausländische Bürger treffen können, um sich auszutauschen, Ängste und Vorurteile abzubauen. Wir können und müssen alle aufeinander zugehen und voneinander lernen!

Ehrenamtskarte beantragt

Um das Engagement ehrenamtlich tätiger Menschen über Sonntagsreden hinaus zu würdigen, haben wir die Einführung einer *Ehrenamtskarte* beantragt. Diese soll den Inhabern der Karte als Dankeschön für den unbezahlten Einsatz Vergünstigungen wie z. B. freien Eintritt in Museen und Schwimmbäder, Rabatt beim Bäcker, bei Sportartikeln oder die Fahrt mit

dem öffentlichen Personennahverkehr zum halben Preis bieten. Beim Landrat haben wir mit unserem Anliegen offene Türen eingernannt. "Ich habe schon im Februar dieses Jahres die Bürgermeister angeschrieben und eindringlich für das Projekt geworben", heißt es im Antwortschreiben Hendeles. Bereits im Frühjahr diesen Jahres startete das landesweite Pilotprojekt „Ehrensache“, mit dem beispielsweise in Ratingen eine Ehrenamtskarte eingeführt wurde. In Hilden gibt es diese schon seit 14 Jahren.

Wahlkampf ohne Ende

Kaum ist der Kommunalwahlkampf beendet, kaum hatten wir Zeit uns über unseren Erfolg zu freuen, da geht es auch schon weiter mit dem Bundestagswahlkampf. Am diesem Wochenende werden die Plakate getauscht werden und 12. September findet auf dem Alten Markt der nächste Infostand statt. Mit dabei sein wird dann unser Kandidat für den Bundestag: Bastian Wefes.

Kleines Büro oder Ladenlokal gesucht

Als Anlaufstelle für interessierte Bürger aber auch für unsere zukünftige Arbeit suchen wir in der Haaner Innenstadt ein kleines Büro oder Ladenlokal. Es muß sich nicht unbedingt um ein separates Büro handeln, ein Zimmer in einem Gemeinschaftsbüro ist auch genorm. Wichtig sind eine zentrale Lage und, falls es sich um ein Gemeinschaftsbüro handelt, eine Internetanbindung.

Als sachkundiger Bürger in den Rat

Im neuen Rat gibt es zahlreiche Ausschüsse zu besetzen, wir laden Sie daher herzlich ein, mit uns gemeinsam im Rat tätig zu werden und uns in den Ausschüssen als sachkundige Bürger zu unterstützen. Unter <http://www2.haan.de/bi/gr0040.php> finden Sie die bestehenden Ausschüsse und können nachlesen, welche Themen dort behandelt werden.